



(in 3 Tagen weg vom Öl!)

















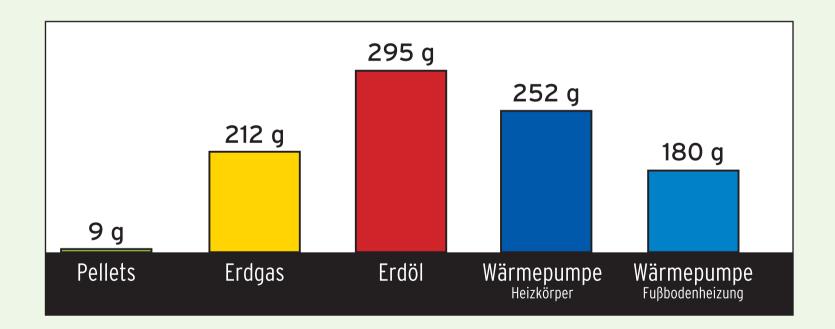






CO₂ Emissionen im Vergleich

CO₂ Emissionen in g/kWh (inkl. Vorkette)









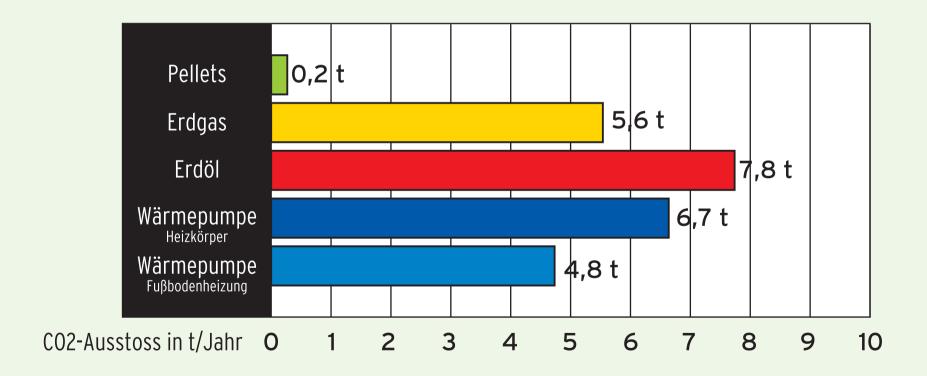






CO₂ Emissionen im Vergleich

Beispiel: Einfamilienhaus mit Energieaufwand von 3.0001 Heizöl pro Jahr















Ölpreisentwicklung seit 1988

Ölpreis pro Barrel (159 Liter) in Dollar

















KLEINE ZEITUNG DIENSTAG, 16. SEPTEMBER 2008



Egal ob Heizöl, Stromheizung oder Hackschnitzel: Für fast alle Brennstoffe 1 or tiefer

SPARTIPPS FÜR DIE KALTE SAISON

Fenster dichten: Wenn Sie ein Blatt Papier zwischen Fenster und Fensterrahmen klemmen und es sich leicht herausziehen lässt, dann besteht Handlungsbedarf. Undichte Fenster können für bis zu - Enorgioverhrauchs

obersten Geschoßdecke. Daher überprüfen lassen.

Rollos: In der Nacht Rollläden oder Vorhänge schließen.

Kurz lüften: Fenster nicht lange kippen, sondern immer alle Fenster öffnen, aber dafür nur kurz. moratur senken: Jedes Grad

Zuschüsse für Heizkosten deutlich erhöht

Landesregierung reagiert auf gestiegene Preise.

GRAZ. 12.000 Menschen haben im letzten Winter den Heizkostenzuschuss des Landes beantragt. Wegen der stark gestiegenen Energiepreise einigten sich SPÖ und ÖVP gestern in der Landesregierung darauf, die Zuschüsse ordentlich zu erhöhen.

SP-Soziallandesrat Kurt Flecker brachte den Antrag ein, aber auch VP-Landeshauptmann-Stellvertreter Hermann Schützenhöfer stellte sich hinter "die Ärmsten der Armen". Bei den ölbefeuerten Anlagen, bei denen die Preiserhöhungen bei rund 30 Prozent liegen, steigt auch der Zuschuss in dieser Höhe – von 120 auf 150 Euro. Bei den nicht-ölbefeuerten sind es ungefähr 15 Prozent - eine Erhöhung von 60 auf 70 Euro.

Auch die Einkommensgrenze wird angehoben. Einpersonen-













Heizkosten-Einsparung

Beispiel: Einfamilienhaus mit Energieaufwand von 3.000l Heizöl pro Jahr

Ölheizung

€ 2.765,-

Aktueller Ölpreis: 92,15 €/1001

Pelletsheizung

€ 1.008,-

Aktueller Pelletspreis: 167,92 €/Tonne













Heizkosten-Einsparung pro Jahr

€ 1.757,-

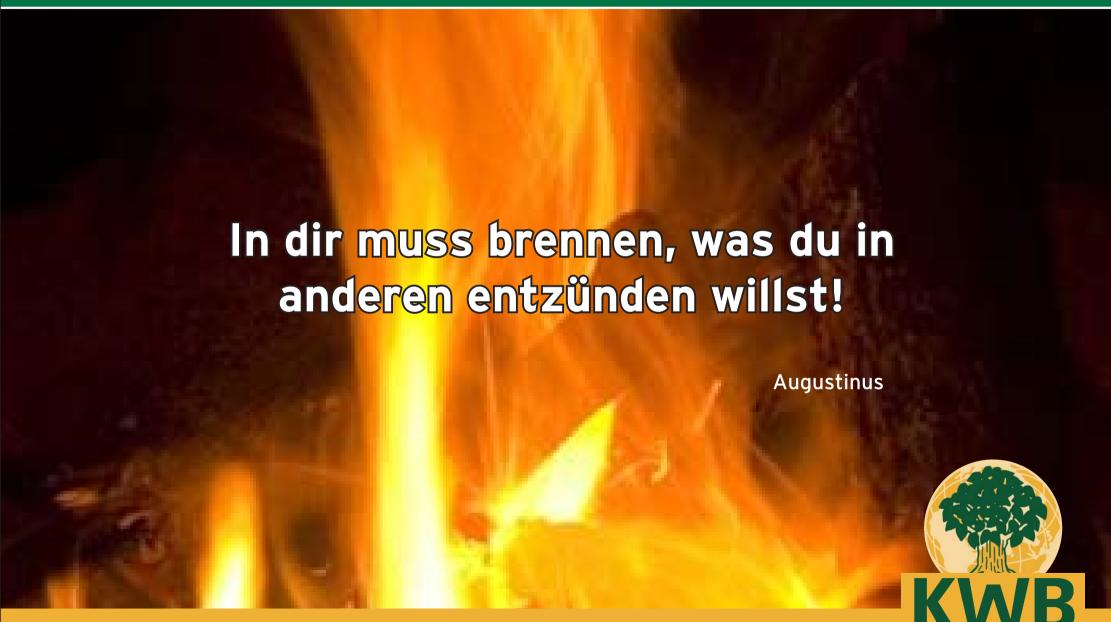












Biomasseheizungen







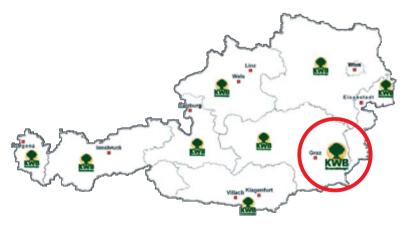








- **→ 1994** (ab 1973 DI Dr. August Raggam, TU Graz)
- International tätiges Unternehmen
- Verbrennung von Biomasse



Stammwerk

> St. Margarethen/Raab









Ziel (Auftrag)

- Gesellschaft auf erneuerbare Energie umzustellen
- Wir geben Energie fürs Leben!

Ehrlichkeit

Verhältnis 1:2

Vertrauen

Respekt und Wertschätzung gegenüber Menschen









- Gepresste Hobel- und Sägespäne
- Durchmesser 6 mm
- keine Bindemittel, Lackoder Leimreste
- → Dichte 1,2 kg/dm³
- Schüttgewicht 650 kg/m³
- Energiegehalt: 4,9 kWh/kg
- max. 10% Restfeuchte
- max. 0,5% Aschenanteil























Danke!









Heiz- und Haustechnik vom Profi!







Standort Kaindorf

4 Installateure

1 Servicetechniker

3 Elektriker

2 Sicherheitstechniker

6 Lehrlinge



Standort Pöllau

5 Installateure

1 Servicetechniker

3 Lehrlinge

Gesamt: 40 Mitarbeiter







Heizungsumbau 1.729

- Restöl abpumpen
- → Tanks zerschneiden
 Kunststoff oder Metalltank?
- Ölkessel, alte Verrohrung entsorgen
- Elektroboiler während Umbau







Heizungsumbau

- Aufstellen Kesselanlage
- Schräge im Pelletsraum (bauseits)
- Beginn Verrohrung
- → Rauchrohr











Heizungsumbau

- Fertigstellung Verrohrung
- Elektrischer Anschluss
- Inbetriebnahme







Energiesparpumpe Grundfos alpha2



→ Grundfos Alpha2
€ 287,-

→ Herkömmliche Pumpe € 113,-

→ Mehrkosten € 174,-

→ Förderung Land u. Gemeinde € 80,-

→ Mehrkosten mit Förderung € 94,-

→ Stromeinsparung jährlich € 56,-

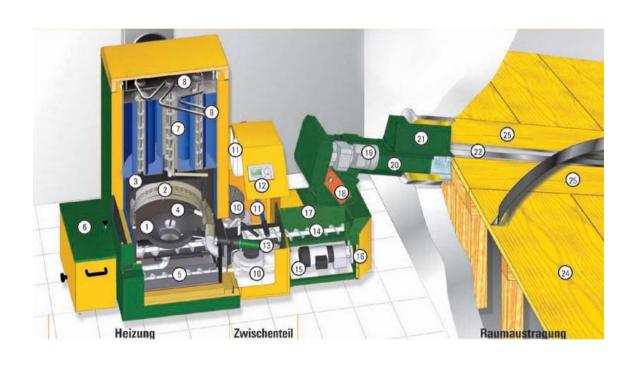
Amortisation: Ca. 1,7 Jahre







Alternativen zu Pellets



Hackschnitzelheizung

- Umbau wesentlich aufwendiger (Lagerraum und Raumaustragung)
- Puffer empfehlenswert,
- Höhere Investitionskosten,
- Niedrige Heizkosten,
- → Landwirtschaft und Mikronetze









Alternativen zu Pellets

Scheitholz-Holzvergaser

- Umbau etwas aufwendiger (Ca. 1 Woche)
- Puffer erforderlich
- Investition ähnlich Pellets
- Halbautomatische Heizung (1x täglich heizen)









Danke für Ihre Aufmerksamkeit!







Pellets







Produktionsstandorte der RZ - Pellets GmbH

Bestehende Produktionen:

- > Ybbs a.d. Donau Kapazität 80.000 t/Jahr
- → Gaishorn am See Kapazität 20.000 t/Jahr

Geplante Produktionen (Start up Ende 2009):

- → Leiben -geplante Kapazität 30.000 t/Jahr
- Bad St. Leonhard Kapazität marktabhängig

Momentan gesamte Gesamtkapazität:

→ 100.000 t/Jahr









RZ-Stabilitätsindex Liefervertrag

- auf Dauer stabiler Pelletspreis
- Langfristig kalkulierbare Heizkosten
- garantierter Jahresfixpreis
- → Bezahlung in Monatsraten quartalsweise, halbjährlich oder jährlich (ohne zusätzliche Zins- bzw. Bearbeitungsgebühren mittels Abbuchungsauftrag)
- → Pelletsliefervertrag auf 5 oder 10 Jahre









RZ-Stabilitätsindex Liefervertrag

- = Kombination aus
- → Pelletspreisindex (PPI)
- Verbraucherpreisindex (VPI) und
- Verbraucherpreisindex Energieanteil (VPI-E)

RZ-Stabilitätsindex

$$\frac{1}{3} \times \frac{PPI}{PPI_0} + \frac{1}{3} \times \frac{VPI}{VPI_0} + \frac{1}{3} \times \frac{VPI-E}{VPI-E_0}$$

...ergibt dauerhaft stabileren Pelletspreis!

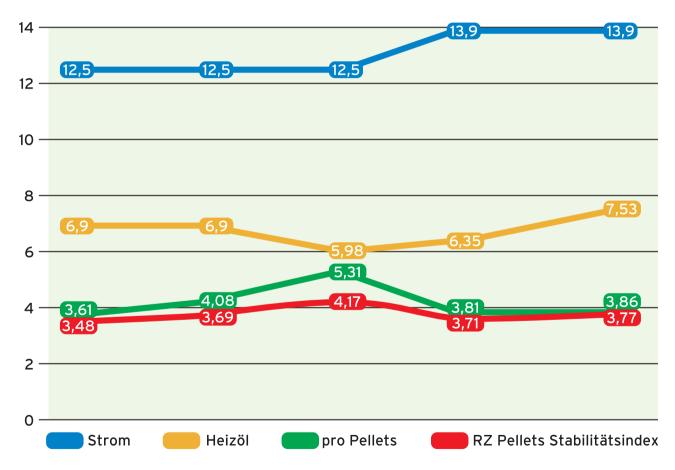






Heizkostenvergleich mit RZ Pellets-Stabilitätsindex

Cent pro Kilowattstunde (Jänner 2006 bis Jänner 2008)











Pellets







Saubere Wärme aus der Ökoregion!





Nahwärme Kaindorf

Genossenschaft mit 19 Mitgliedern

Obmann Fritz Loidl

Obmann Stv. 1 Hans Berger

Obmann Stv. 2 Herbert Tombeck

Schriftführer Franz Rechling

Geschäftsführer Josef Stachel

Vorstand Johann Höfler

Vorstand Wilhelm Zach







Das Heizwerk

Heizleistung	800 KW
Lagerhalle	700 m^3
Leitungsnetz	ca. 3,4 km
Derzeitige Anschlussleistung	730 KW







Die Kosten

Übernahme Station (30 KW)	€ 4.635,-
Anschlusskosten (pro KW)	€ 230,-
Grundgebühr (pro KW)	€ 19,-
Messpreis (pro Monat)	€ 8,-
Übernahme Station (30 KW)	€ 56,20

Wirtschaftlichkeit je nach Auslastung zwischen € 0,62 und € 0,80







Die Kosten

Übernahme Station (30 KW)	€ 4.635,-
Anschlusskosten (pro KW)	€ 230,-
Grundgebühr (pro KW)	€ 19,-
Messpreis (pro Monat)	€ 8,-
Arbeitspreis (pro MW)	€ 56,20

Wirtschaftlichkeit je nach Auslastung zwischen € 0,62 und € 0,80







Die Umstellung



Die Umstellung auf Nahwärme erfolgt innerhalb eines Tages.

Die Übergabestation ersetzt den Heizkessel







Die Vorteile

- Keinerlei Wartungsarbeiten
- Keine Rauchfangkehrergebühren
- Ein freier Kellerraum
- Gesicherter Rohstoff aus der Region
- Saubere, umweltfreundliche Energie

























Sanierung: Fördervoraussetzungen

- → Baubewilligung zum Einreichungstermin mindestens 30 Jahre zurück, außer bei ...
 - → Alternativenergieanlagen
 - → Anschluss an Fernwärme
 - → Energie sparende Maβnahmen
- → Vorliegen einer Benützungsbewilligung (Wohnungen müssen ständig bewohnt sein)











Sanierung: Abwicklung der Förderung

- → Geplante Sanierung:
 - → Prüfung der Kostenvoranschläge Schriftliche Mitteilung über förderbare Sanierungsmaßnahmen und Höhe der förderbaren Kosten
- **→** Erfolgte Sanierung:
 - → Vorlage bezahlter Originalrechnungen (max. 2 Jahre alt)
 - → Prüfung durch Steiermärkische Landesregierung
- **→** Bewilligung des Förderungsansuchens











Sanierung: Art und Höhe der Förderung

- → 15 %iger nicht rückzahlbarer Annuitätenzuschuss des Landes auf ein Bankdarlehen:
- Laufzeit 10 Jahre, halbjährliche Zuschüsse











Beispiel für die Förderung

Kredit mit € 10.000,-

- → Aktueller Zinssatz: 4,75 %, Laufzeit: 10 Jahre
- → Halbjährlicher Zuschuss € 96,22
- Durchschnittliche Monatsrate: ca. € 90,00
- → Gesamtrückzahlung: ca. € 10.800,00
- → Durchschnittszinssatz: ca. 1,5 %
- > Keine Bearbeitungsgebühr bis 31.12.2008











Steuerlicher Aspekt

Die Rückzahlungen sind während der gesamten Laufzeit im Rahmen der Arbeitnehmerveranlagung steuerlich absetzbar! (ehem. Jahresausgleich)











Beispiel für Steuerrückvergütung

- → Monatlichen Rückzahlung: € 90,-
- → Jährliche Gesamtbelastung: € 1.080,-(in 10 Jahren € 10.800,-)
 - Annahme: 30 %ige Steuerprogression:
- → Jährliche Rückvergütung im Rahmen der Arbeitnehmerveranlagung: ca. € 80,-
- Das ergibt in 10 Jahren eine Rückvergütung von insgesamt € 800,-











Die Finanzierungspartner der Ökoregion Kaindorf







Danke für Ihre Aufmerksamkeit!













Direkt-Förderungen

für Pelletsanlagen in Privathaushalten

Landesförderung

bis € 1.400,-

Gemeindeförderung (Ökoregion) bis € 840,-

Bundesförderung f. Pellets

(Rechnung bis 30.11.2008)

€ 800,-

Verein Ökoregion (Bis 31.12.2008 für

€ 300,-

Mitglieder mit Wohnsitz in der Ökoregion bei

Entsorgung des Ölkessels bzw. Holzofens > 15 J.)

Summe der Förderungen

bis € 3.340,-

Land, Gemeinde: Vor der Errichtung mit einem Angebot einreichen. Bund: Rechnung datiert bis 30.11.2008, nicht älter als 3 Monate.













Zinszuschüsse (Annuitätenzuschuss)

Kredit ist günstiger als Barzahlung!

Kredit: 1,5 % (bei steuerlicher Nutzung bis 0%)

Sparbuch: derzeit 4,5% (1 Jahr Bindung)













Weg mit dem Rest-Öl!

Die Firma WSA saugt Ihr restliches Öl fachgerecht ab und zahlt Ihnen € 0,75/I Transportpauschale: € 75,- (Aktion bis 31.12.2008)

Beispiel:

Für 2.000 Liter Öl erhalten Sie € 1.425,-Dafür erhalten Sie ca. **8,5 Tonnen Pellets!**





Biomasse

ein Gewinn für Sie und unsere Umwelt.









